



# ANWENDERBERICHT

ECKOLD AG  
Erfolgreich in die Zukunft

**Ihr praxisorientierter Partner**  
Von der Idee bis zum fertigen Produkt



# ERFOLGREICH IN DIE ZUKUNFT

Damals wie heute setzt die ECKOLD AG auf stetigen Fortschritt und Entwicklung. Dem führenden Technologieanbieter steht daher auch für die Zukunft die CADAM Solutions AG als starker und praxisorientierter Partner an ihrer Seite.

## Junkers als Startbahn in die Eigenständigkeit

Der Gründer der Firma ECKOLD, Walter Eckold war beim Flugzeugbauer Junkers tätig. Junkers hat als erster Flugzeugbauer überhaupt Flugzeuge entwickelt, welche komplett aus Blech gefertigt wurden. Walter Eckold erfand bei Junkers das Einmann-Nieten, das Stauchen und baute Vorrichtungen und Lehren. In seiner eigenen Firma setzte Walter Eckold ab 1936 seine Ideen in der Blechbearbeitung um und entwickelte erste Stauch- und Streckmaschinen. Durch die Kriegswirren - in Deutschland wurden in dieser Zeit viele Unternehmen enteignet - wurde nach einem stabilen Stützpunkt ausserhalb von Deutschland gesucht. Dieser wurde 1957 in Chur gefunden. 12 Jahre später konnte in Trimmis eigenes Land gekauft und die Firma am heutigen Standort errichtet werden.



Belegschaft der ECKOLD AG, Trimmis

## Drei Geschäftsfelder - drei Standbeine

Die ECKOLD AG steht heute auf 3 Standbeinen:

**ECKOLD Maschinen:** dieses Geschäftsfeld beinhaltet Kraftumformer, Maschinen zum Bördeln und Clinchen und neu auch die PowerJet Nassstrahltechnologie, welche an der Prodex 2014 erstmals erfolgreich einem breiten Publikum vorgestellt wurde.

**Als 2. Standbein** gelten die Handelsprodukte, welche von Nutzfahrzeugzubehör über Elektrofahrzeuge, Fahrzeugeinrichtungen bis zu Gasfedern reicht.

Ein weiteres sind die CNC-Dienstleistungen, welche ab 1996 gezielt auf- und ausgebaut wurde. Auf einer Produktionsfläche von 1'400 m<sup>2</sup> finden sämtliche Dienstleistungen wie Fräsen, Drehen, eine Montagestrasse und die hauseigene Lackiererei Platz. Heute stehen bei der ECKOLD AG in Trimmis 46 Fachkräfte im Einsatz, die Geschäfte werden von Marc Eckold - Enkel des Gründers - geleitet. Die ECKOLD AG hat 3 Tochtergesellschaften in Grossbritannien, Tschechien und in Japan und kann auf ein weltweites Vertriebsnetz zählen.

Durch diese drei Hauptabsatzkanäle ist auch der Kundenkreis der ECKOLD AG ist sehr gross –dieser reicht von der Automobilindustrie über den Flugzeugbau bis zum Maschinen-, Schiffs- und Waggonbau. Die Sparten Eigenproduktionen (ECKOLD Maschinen und CNC-Fertigung) und Handelsprodukte erwirtschaften je ca. die Hälfte des Firmenumsatzes.

## Wieso eigentlich TopSolid?

Die ECKOLD AG hatte bereits seit einiger Zeit einem CAM-System in Betrieb, als im 2011 die Integration der Drehmaschinen im Zentrum stand – eine Gildemeister CTX 520 Linear und eine Gildemeister CTX Gamma 1250 TC. Diese beiden komplexen Maschinen von Hand zu programmieren kam aufgrund der Probleme mit der Maschinensoftware nicht in Frage und das aktuelle CAM war für die

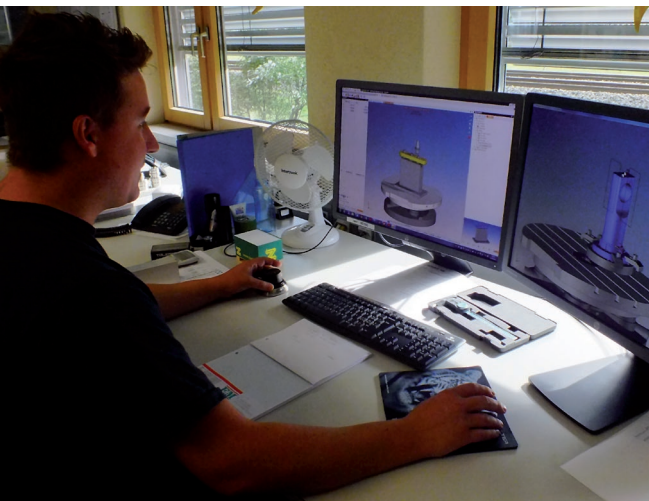
gestellten Anforderungen nicht geeignet - darum wurde ein neues System evaluiert.

Jürg Scholz, Leiter Geschäftsbereich Systeme bei der ECKOLD AG: „Die CADAM Solutions AG zeigte uns eine kompetente Präsentation und konnte alle unsere Fragen zum System beantworten. Ihre Handhabung von TopSolid liess schon damals erahnen, dass das dynamische Team der CADAM Solutions AG gut zu uns passen wird und uns auch praxisbezogen unterstützen kann – genau so einen Partner haben wir gesucht und mit der CADAM Solutions AG auch gefunden!“.

Die ECKOLD AG entschied sich für den Kauf von 2 TopSolid Arbeitsplätzen, ausgebaut bis 3D und Drehen und für das eigens für Kunden der CADAM Solutions AG entwickelte cadamDNC. Bis Mitte 2014 waren sie erfolgreich mit TopSolid V6 unterwegs.

Missler Software, Hersteller von TopSolid, entwickelte die neue Generation von TopSolid und lancierte einen erfolgreichen Marktauftritt mit TopSolid 7. TopSolid 7 bringt nebst dem integrierten PDM und der benutzerfreundlichen Windows-basierten Oberfläche viele weitere Vorteile – so entschied sich auch die ECKOLD AG Mitte 2014 zum Umstieg auf TopSolid 7. Um die relevanten Vorteile von TopSolid 7 effizient einsetzen zu können, wurden sämtliche Werkzeuge und Komponenten neu erfasst und die Mitarbeiter auf TopSolid 7 geschult. Michel Serwart, TopSolid Key-user bei ECKOLD AG ist sehr beeindruckt: „An TopSolid 7 gefällt mir vor allem die Durchgängigkeit und Assoziativität, die einfache Handhabung des PDM und die Möglichkeit, sämtliche Projektunterlagen darin einzupflegen.“

Die Rechenzeiten sind wesentlich schneller und die visuelle Nachverfolgung meiner Arbeitsschritte vereinfacht das Programmieren wesentlich. Ich kann einen Maschinenwechsel mit wenigen Klicks im System vornehmen – es gibt so viele kleinere und grosse Features, mit welchen TopSolid 7 die Arbeit vereinfacht!“

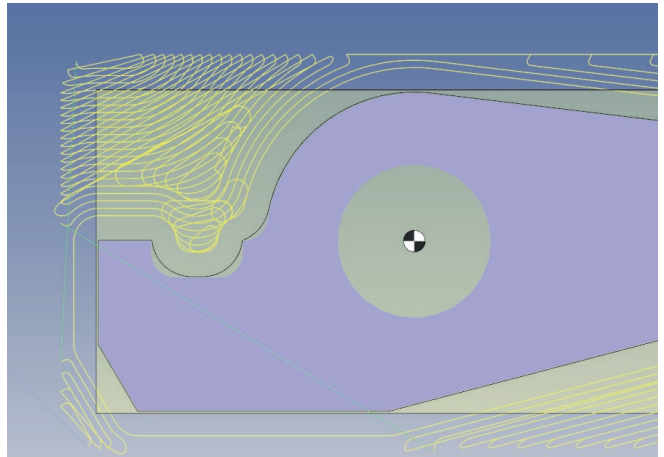


Michel Serwart an seinem TopSolid Arbeitsplatz

### Neue hilfreiche Module für TopSolid 7

„Was uns zusätzlich einen immensen Zeitvorteil verschafft, ist die Beschaffung des Moduls TopSolid'VoluMill Mitte diesen Jahres“, so Michel Serwart weiter, „Z.B. beim Druckhebel für unsere Kraftumformer haben wir mit TopSolid'VoluMill eine Zeiteinsparung von 55%! Die Unterschiede zwischen der ursprünglichen CAM-Software, TopSolid V6 und TopSolid 7 sind eklatant!“. Auch das Einpflegen und

die Nutzung der Werkzeuge und Spannmittel ist ein weiterer Vorteil in TopSolid 7 – Michel Serwart ist nach der Ausbildung "CADAM Tool Basics" (1 Tag) sehr zufrieden: „Dank der Vorlagekomponenten und Spannmittelbibliotheken, die uns von der CADAM Solutions AG zur Verfügung gestellt werden, ist auch die Erfassung von Werkzeugen und Komponenten in TopSolid 7 einfach und effizient – ein Werkzeug ist innert 30 Sekunden erfasst. Insgesamt haben wir bereits über 600 Einzelkomponenten und montierte Werkzeuge in unserer Datenbank.“



55% Zeiteinsparung dank TopSolid'VoluMill

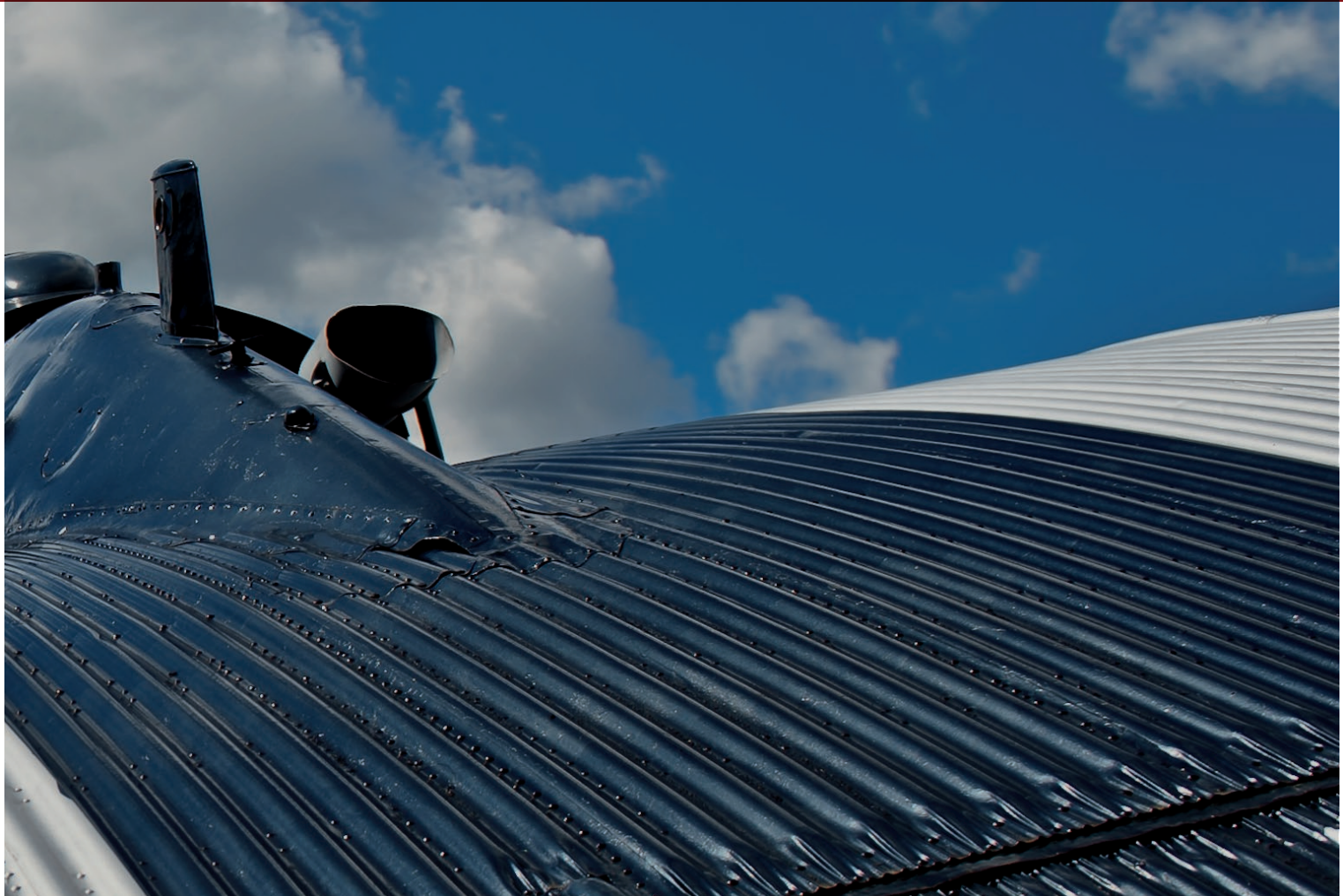
### Erfolgreich in die Zukunft

Auch die ECKOLD AG wurde von der Baisse durch die Aufhebung des Euromindestkurses Anfang des Jahres getroffen, jedoch konnte diese durch die drei Geschäftsbereiche wesentlich besser aufgefangen werden, als dies bei anderen Schweizer Unternehmen der Fall war. Die weltweite, nicht nur auf Europa ausgerichtete Tätigkeit, hat ein Übriges dazu getan, dass die ECKOLD AG weiterhin positiv in die Zukunft schaut.

Für nächstes Jahr ist die Investition in ein Fräszentrum geplant, als Ersatz für die bestehenden Kitamura und MAHO Fräsmaschinen. Parallel dazu wird der Ausbau Drehen in Angriff genommen, um die drei Drehcenter in Zukunft ebenfalls mit TopSolid 7 programmieren zu können.

Weiter steht der Kauf von cadamMSM auf der Wunschliste – cadamMSM ist eine Eigenentwicklung der CADAM Solutions AG. MSM steht für "Machine Shop Manager" und wie es der Name bereits erklärt, ist MSM eine weiterentwickelte DNC-Software, die nebst dem NC-Code-Management noch viele weitere Features in der Betriebsdatenverwaltung und Möglichkeiten zur Prozessoptimierung bringt – Details unter [www.cadam-solutions.ch](http://www.cadam-solutions.ch)

Jürg Scholz ist überzeugt, dass der Werkplatz Schweiz für hochwertige, schnell verfügbare und Prozess-Knowhow beinhaltende Fertigungsprodukte auch weiterhin von Bedeutung ist: "Die Qualitätsbezeichnung „Made in Switzerland“ hat zwar an Gewicht verloren, aber in Punkto unternehmerischer Flexibilität, politischer Stabilität und Kapitalverfügbarkeit ist die Schweiz ein weltweites Vorbild. Wir glauben an den Produktionsstandort Schweiz - dank unseren gut ausgebildeten und engagierten Mitarbeitern, Automatisierungsmassnahmen und kontinuierlichen Effizienzsteigerungen werden wir wettbewerbsfähig bleiben. So dass unsere Kunden mit ihren Produkten weiterhin an der Weltspitze mitmischen können."



**CADAM Solutions AG**  
Chamerstrasse 44  
CH-6331 Hünenberg  
Tel +41 (0) 41 790 14 58  
info@cadam-solutions.ch

**Eckold AG**  
Rheinstrasse 8  
CH-7203 Trimmis  
www.eckold.ch

